

## Band IX., Nr. 3428, Seite 13-14

*Abt Siegfried und Konvent von Maulbronn belehnen mit dem Weinberg in Bönningheim (ville in Bunnankeim), den ihnen die Nukumenin übertragen hat, den Berthold Hornunc daselbst und seine Erben gegen ein Drittel des Weins unter Bedingung richtigen Baues und der Lieferung von 10 Karren Mist auf den Weinberg. Wird durch die Nachbarn (vicinos consultatores) Vernachlässigung des Weinbergs nachgewiesen, so fällt er dem Kloster heim.*

Testes: H. filius Dizonis, H. in Vico, Emhardus de Winpina, Hartmūdus scultetus de maiori Gartach.

*Siegler: Die Aussteller und die Stadt Bönningheim.*

Datum anno domini MCCLXXXV., in vigilia palmarum.

Ohne Ortsangabe, 1285. März 17.

—

Abhängend 1) zerbrochenes Abtssiegel, vgl. Siegelbeschreibung zu Urkunde Nr. 2236 (WUB, Bd. VII, S. 159). 2) Rest des runden Bönningheimer Siegels mit dem rechts blickenden Reichsadler; besser erhalten an der Urkunde von 1286 April 23.

## Überlieferung und Publikationen

**Lagerort:**

HStA Stuttgart

**Signatur/Titel des Originals:**

A 502 U 1218

## Weitere Angaben

**Sprache:**

Lateinisch

**Ausstellungsort:**

Ohne Ortsangabe

**Ortsindex:**

Bönnigheim Wohnplatz (892)

Bönnigheim, LB

Großgartach Wohnplatz (2040)

Großgartach, Leingarten, HN

Maulbronn Wohnplatz (7043)

Maulbronn, PF

Wimpfen am Berg Wohnplatz (1852)

Wimpfen am Berg, Bad Wimpfen, HN